

III. Vermögens-Verhältnisse.

1. Inventar.

Dasselbe ergab nach dem Aufnahme-Verzeichniß einen taxirten Werth von:

	1878/9	1879/80
a. Turn- und Fechtgeräthe . M.	283. 70.	245. 39.
b. Mobilien "	256. 20.	239. 31.
c. Diverse Gegenstände "	151. 40.	117. 22.
d. Bibliothek und Musikalien "	385. 90.	455. 63.
	<u>M. 1077. 20.</u>	<u>1057. 55.</u>

Geschenke wurden dem Verein überwiesen:

1. Von 5 Theilnehmern am Kreisturnfeste zu Bielefeld 1879 1 photogr. Gruppenbild.
2. Von 9 Theilnehmern am V. deutschen Turnfeste zu Frankfurt a. Main 1880 ebenfalls ein photographisches Gruppenbild, zu dem Genosse Pelzer die Einrahmung unentgeltlich besorgte.

2. Jahresabschlüsse.

1878/9.

a. Einnahme.

	M.	Pf.
An Cassa-Bestand am 1. October 1878.	378.	82.
" Ertrag für Verloosung eines Schränkchens		3. 10.
" Ueberschuß des Weihnachtsfestes 1878		12. 70.
" Eintrittsgeld bei der Abendunterhaltung am $\frac{8}{2}$ 79		52. 66.
" Erlös für Bilder und Bücher zc.		11. 15.
" Bibliothek-Strafgelder		12. 80.
" 1729 Monatsbeiträge à 60 Pf.		1037. 40.
	<u>M. 1508.</u>	<u>63.</u>

Einnahme-Uebertrag M. 1508. 63.

b. Ausgabe. M. Pf.

Pr. Abendunterhaltungen = Conto	183. 28.	
„ Annoncen=	24. 84.	
„ Bibliothek=	10. 20.	
„ Diverfi=	26. 95.	
„ Drucksachen=	99. 40.	
„ Gehalt an Diener=	137. 60.	
„ Geräthe=	9. 70.	
„ Gesang=	47. 22.	
„ Inventar=	11. —.	
„ Turnlokal=	440. —.	
„ Turnverbände=	155. —.	
„ Verlust= (Stiftungsfestz.)	57. 69.	1202. 88.

An Cassa-Bestand am 1. October 1879 M. 305. 75.

c. Vermögenstand.

An Inventar	1077. 20.
„ städt. Sparkasse nebst Zinsen	817. 80.
„ Rückstände	23. 85.
„ 2 Actien des Turnv. Eberbach	6. —.
„ Cassa-Bestand	305. 75.

M. 2230. 60.

Die Rechnung wurde durch Ingenohl und Entner geprüft u. beschloß die Hauptversammlung auf den Antrag der Revisoren M. 200 aus dem zu hoch angewachsenen Bestande in die städt. Sparkasse zu hinterlegen.

1879/80.

a. Einnahme. M. Pf.

An Cassa-Bestand am 1. October 1879	305. 75.
„ Ueberschuß des Weihnachtsfestes 1879	18. 88.
„ Sammlung bei der Abendunterhaltung am ³¹ / ₁ 80	36. 60.
„ Sammlung f. einen verunglückt. Vorturner	26. 15.
„ Erlös für Zeitungen und Bücher zc.	11. 55.

zu übertragen M. 398. 93.

	Uebertrag M.	398. 93.
An Bibliothek=Strafgelber		10. 30.
„ 1634 Monatsbeiträge à 60 Pf.		980. 40.
	M.	<u>1389. 63.</u>

	b. Ausgabe. M. Pf.	
Pr. Abendunterhaltungen = Conto	83. 64.	
„ Annoncen=	47. 93.	
„ Bibliothek=	3. 50.	
„ Diversi=	94. 57.	
„ Drucksachen=	46. 25.	
„ Gehalt an Diener=	130. 60.	
„ Geräthe=	2. 50.	
„ Gesang=	25. 40.	
„ Inventar=	11. —.	
„ Sparkassen=	200. —.	
„ Turnlokal=	440. —.	
„ Turnverbände=	50. 39.	1135. 78.
An Cassa=Bestand am 1. Oktober 1880 M.		<u>253. 85.</u>

	c. Vermögensstand. M. Pf.
An Inventar	1057. 55.
„ städt. Sparkasse nebst Zinsen	1049. 03.
„ Rückstände	23. 85.
„ 2 Actien d. Turnv. Eberbach	6. —.
„ Bestand der Gesangsabtheilungs=Casse	3. 70.
„ Cassa=Bestand	253. 85.
	<u>M. 2393. 98.</u>

Für die Revision der Rechnung wurden Färber und Helm gewählt.

Zu Armen = und sonstigen Zwecken wurden folgende Beträge verausgabt, welche zum Theil in vorstehenden Rechnungsabschlüssen keine Berücksichtigung gefunden haben.

1. Ertrag eines verloosten Gegenstandes beim Weihnachtsfest 1878 zum Besten einer armen Familie	M. 20,00.
	<u>zu übertragen M. 20,00.</u>